

## **Stellungnahme eingereicht: Rechtsexpert\*innen sehen sehr gute Chancen für autofrei-Gesetz**

Berlin, 02.09.2022

Das Jurist\*innen-Team vom Volksentscheid Berlin autofrei reichte am Donnerstag, 1.9.2022, eine umfangreiche [Stellungnahme](#) beim Landesverfassungsgericht ein. Darin wird ausführlich begründet, warum das vorgeschlagene -„Gesetz für gemeinwohlorientierte Straßennutzung“ sowohl mit der allgemeinen Handlungsfreiheit (Art. 2 Abs.1 GG) als auch mit der Eigentumsfreiheit (Art. 14 Abs. 1 GG) vereinbar ist. Beides hatte die Innensenatsverwaltung infrage gestellt, weshalb das Gesetz zurzeit vom Berliner Landesverfassungsgericht überprüft wird.

*„Unser Jurist\*innen-Team hat großartige Arbeit geleistet“, sagt Marie Wagner, Sprecherin des Volksentscheids Berlin autofrei. „Letztlich wird deutlich, dass die Kritik des Senats an unserem Gesetz politisch motiviert war, denn die juristischen Argumente scheinen wenig stichhaltig. Wir sind deshalb sehr optimistisch, dass unser Gesetz vor dem Landesverfassungsgericht Bestand haben wird. Wir freuen uns, die Debatte um eine gerechtere Straßennutzung bis zur Entscheidung mit voller Kraft weiterzuführen.“*

In den kommenden Monaten prüft das Gericht den Gesetzesvorschlag der Initiative. Folgt es der Argumentation der Rechtsexpert\*innen des Volksentscheids, kann die zweite Unterschriften-Sammelphase beginnen. 175.000 gültige Unterschriften sind nötig, um den Berliner\*innen das Gesetz zur gemeinwohlorientierten Straßennutzung zur Abstimmung zu stellen.

**Link zu Stellungnahme:** <https://volksentscheid-berlin-autofrei.de/downloads.php?lang=de>

### **Volksentscheid Berlin autofrei: Das Berlin der Zukunft**

Mit dem Volksentscheid „Berlin autofrei“ möchten wir die Innenstadt innerhalb des S-Bahn-Rings von einem Großteil der Autos befreien. Unser Gesetzentwurf für eine gemeinwohlorientierte Straßennutzung wird derzeit vom Landesverfassungsgericht geprüft. Mit unserem Vorschlag wird Berlin zu einer lebenswerteren Stadt, unsere Straßen werden deutlich leiser und die Luft viel angenehmer zum Atmen. Kinder können eigenständig und sicher zur Schule gehen, aber auch Radfahrende und Fußgänger\*innen brauchen keine Angst mehr vor dem Autoverkehr zu haben. In einem autofreien Berlin wird es mehr Platz für alle geben – egal ob für Sport, zum Spaziergehen oder Spielen. Natürlich sind notwendige Autofahrten weiterhin möglich, beispielsweise für die Feuerwehr, Busse, Lieferverkehr oder mobilitätseingeschränkte Menschen. In dieser lebenswerten Stadt der Zukunft müssen Berliner\*innen nicht mehr zwischen schnell oder sicher abwägen, sondern können auf dem Weg zu ihrem Ziel beides vereinen.



Um diese Vision zu realisieren, haben wir ein Gesetz ausgearbeitet, über das alle Berliner\*innen in einem Volksentscheid abstimmen sollen: Gemeinsam entscheiden wir, wie Berlins Straßen und unsere Mobilität der Zukunft aussehen sollen.

### **Über uns**

Wir sind eine Initiative aus ehrenamtlich engagierten Berliner\*innen, die bereits seit Herbst 2019 den Volksentscheid für ein autofreies Berlin ausarbeitet. Unter uns sind leidenschaftliche Radfahrerinnen, Fußgänger und Genießerinnen des gut ausgebauten Nahverkehrs in Berlin. Einige von uns haben Kinder, die in einer lebenswerten Stadt aufwachsen und angstfrei am Straßenverkehr teilnehmen möchten. Wir sind überparteilich und unabhängig von Institutionen oder Organisationen.

### **Pressekontakt**

[presse@volksentscheid-berlin-autofrei.de](mailto:presse@volksentscheid-berlin-autofrei.de)

[volksentscheid-berlin-autofrei.de](http://volksentscheid-berlin-autofrei.de)

0174 8611709

*Wenn Sie sich aus dem Presseverteiler aus- oder eintragen möchten, schreiben Sie uns einfach eine E-Mail an o.g. Kontaktadresse.*